

## 21. Carl VI. 1711—1740.

§ 183. Die Aufrechthaltung des in Folge der vorhergehenden Kriege und namentlich durch den Utrechter Frieden wiederhergestellten Gleichgewichts von Europa war der Hauptpunkt, um den sich die äußere Politik der meisten Staaten seit dieser Zeit drehte und wirklich gelang es der unermüdblichen Wachsamkeit der Garanten jenes Friedens, mit Ausnahme einiger unbedeutenden Kämpfe hauptsächlich durch die Künste der Diplomatie die Ruhe von Europa zu sichern. Nur Spanien hätte mit seinen ehrgeizigen Absichten, zumal da der Kaiser seine Aufmerksamkeit fast allein auf die Regelung der Thronfolge zu Gunsten seiner Tochter richtete, störend einwirken können; aber die Politik Englands, der sich auch Frankreich anschloß, wußte sowohl die Pläne Spaniens als die Indolenz des Kaisers für Aufrechthaltung der Ruhe und des Gleichgewichts von Europa unschädlich zu machen.

Der König von Spanien hatte zwar bei Feststellung der Utrechter Friedensbedingungen in die Abtrennung der italienischen Nebenküsten eingewilligt, jedoch nicht förmlich auf dieselben zu Gunsten Oesterreichs Verzicht geleistet, wie denn auch andererseits Carl VI. noch keineswegs sich bereit zeigte, Philipp V. als König anzuerkennen. Die zweite Gemahlin Philipps, Elisabeth Farnese von Parma, entwarf daher mit ihrem Minister Cardinal Alberoni den Plan, jene Länder zu Gunsten ihrer Kinder, welche auf die spanische Monarchie keine nahe Aussicht hatten, wieder zu erwerben und zur Ausführung dieses Planes bot sich die schönste Gelegenheit bei der Entwicklung des Kaisers in einen

§ 184. Krieg der Türken gegen Venedig, 1714—1718. Die Türken hatten unter dem Vorwande, die

verweigerte Auslieferung geflüchteter Montenegriner zu rächen, in Wahrheit aber um das im Carlowitzer Frieden verlorene Morea wieder zu gewinnen, die Venetianer überfallen, und da die Türken.

der Kaiser sich zu deren Vertheidigung rüstete, auch diesem den Krieg erklärt. Doch wurde der türkische Großvezier in der mörderischen Schlacht bei Peterwardein von Prinz Eugen so völlig besiegt, daß er mit Zurücklassung seines Geschützes und einer unermesslichen Beute im Lager eiligst das Feld räumte. Darauf eroberten die Kaiserlichen die starke Festung Temesvar und auch Belgrad fiel in ihre Hände, nachdem der Großvezier, der mit einem Entsatzheer sich näherte, abermals geschlagen war.

Da aber die Spanier eben damals Sardinien und Sicilien besetzten, so schloß der Kaiser mit den Türken den Frieden zu Passarowitz 1718, worin ihm der Banat und die in Servien

Carl VI. unterstützt Venedig gegen die Türken.

Prinz Eugen siegt bei Peterwardein.

erobert Temesvar und Belgrad.

Friede zu Passarowitz 1718.